

Hinweise und Informationen zum Datenschutz im SCLL e.V.

Informationspflichten

Mit vorliegender Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten erfüllen wir die Informationspflichten gem. Art. 13 DSGVO.

Verantwortliche Stelle

Landsberger Segel -Club e. V., Färbergassl 8, 86911 Dießen
Eingetragen im Amtsgericht Landsberg VR 40103
Vertreten durch den 1. Vorsitzenden Bernd Müller-Hahl, Tel.: 0172 8214061
Datenschutzbeauftragter des SCLL e.V.: Gerfried Riekewolt, tso@riekewolt.de

Zwecke der Verarbeitung

Vereinsführung und Mitgliedschaft

Der SCLL e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der den Sport entsprechend seiner Satzung gemeinnützig und ohne Absichten einer Gewinnerzielung fördert. Der Verein ist in das Vereinsrecht eingebunden und wird entsprechend auf die Einhaltung der Gemeinnützigkeit überprüft. Alle ehrenamtlichen Funktionsträger des Vereins sind zur Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet. Dies gilt auch über die Beendigung ihrer Tätigkeit hinaus.

Der Verein finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen, Liegeplatzgebühren, Spenden und Fördergeldern, sowie aus Teilnehmergebühren bei Veranstaltungen. Dazu sind Verarbeitungen personenbezogener Daten, wie Name, Vorname, Adresse, Bankverbindungen und Kommunikationsdaten von Mitgliedern und Teilnehmenden für eine ordnungsgemäße Vereinsführung erforderlich.

Eine Aufnahme in den SCLL e.V., eine Mitgliedschaft oder eine Teilnahme an Veranstaltungen sind im Sinn des Datenschutzes Maßnahmen unter Anwendung des Art. 6 Abs. 1 b DSGVO. Zur Dokumentation der aktiven Unterstützung des Vereins werden Arbeitszeitnachweise sowie Nachweise über gemeinnützige Vereinsarbeit, sportliche Aktivitäten, Maßnahmen zur Förderung des Sports oder Jugendarbeit und Teilnahmelisten bei Sportveranstaltungen geführt und satzungsgemäß verarbeitet.

Zur Abrechnung der Mitgliedsbeiträge wird ein SEPA Lastschriftverfahren angewandt, das auf der Grundlage einer Einwilligung mit Widerrufsrecht basiert. Zur anteiligen Beitragsabrechnung und zur Förderung des Vereins durch sportliche Veranstaltungen können, bzw. müssen Mitgliederlisten des SCLL e.V. an Dachverbände und zuständigen Behörden übermittelt werden.

Die Kommunikation des Vereins mit seinen Mitgliedern und zur Information über den Sport erfolgen über E-Mails oder über Einträge in einem geschlossenen Portal auf der Homepage des SCLL e.V. (www.SCLL.de).

Sportliche Aktivitäten und Segelregatten

Satzungsgemäß organisiert der SCLL e.V. Veranstaltungen, wie z.B. die 24-Stunden-Regatta als öffentliche Sportveranstaltung eines Sportlichen Wettkampfes und führt diese durch. Zu diesem Zweck ist es erforderlich, Daten der Teilnehmenden, der teilnehmenden Boote incl. deren Crews zu erheben. Des Weiteren werden namentliche Helferlisten und deren Aufgaben geführt.

Die Verarbeitung erfolgt überwiegend unter Nutzung der Angaben zu Boot (Name, Typ, Yardstick) und Steuermann (Name, Vorname, Geburtsdatum, Vereinsmitgliedschaft).

Die Verarbeitung der Daten aller Teilnehmenden (Name, Vorname, Geburtsdatum, Vereinsmitgliedschaft) ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Namentliche Teilnehmerliste z.B. bei der Regatta-Teilnahme
- Sicherheitsrelevante Zwecke über die Crewmitglieder eines Bootes für mögliche Notfallmaßnahmen
- zu Zwecken der Sicherheit und zur Bestimmung der aktuellen Position von Booten und Crew setzt der SCLL E.V. GPS-gestützte Systeme ein. Die verbindliche Anwendung dieser APPs ist fester Bestandteil der Anmeldung unter Anwendung des Art. 6 Abs. 1 b DSGVO.
- Ergebnislisten unter Nennung von Boot, Steuermann und Verein
- Auswertungen, Preisvergabe und Veröffentlichung der Wettkampfergebnisse

- Teambezogene oder altersbezogene Auswertungen der Wettfahrten
- Veröffentlichung der Ergebnislisten im Internet
- Die Speicherung der Daten vor und während der Regatta erfolgt auf verschlüsselten PC der Regattaleitung

Der Veranstalter lädt mit vorliegenden Kontaktdaten zu weiteren Sportveranstaltungen unter Anwendung des Art. 6 Abs. 1 f DSGVO ein.

Anmeldung zu satzungsgemäßen Veranstaltungen

Die Anmeldung zu satzungsgemäßen Veranstaltungen, wie der 24h-Regatta erfolgt über ein Online-Portal oder über eine schriftliche Anmeldung. Die Anmeldung erfolgt auf der Grundlage der Freiwilligkeit. Dabei ist der meldende Steuermann für die Einwilligung der Angaben seiner Crewmitglieder selbst verantwortlich. Mit erfolgter Anmeldung sind die Bedingungen der Ausschreibung verbindlicher Bestandteil, dies gilt auch zur Datenverarbeitung.

Rechtliche Grundlage der Verarbeitung

Veranstaltungen des SCLL e.V. fördern Sport und Vereinsleben und entsprechen den Zwecken der Satzung als gemeinnütziger Verein.

Anmeldungen zu Veranstaltungen des SCLL e.V., wie der 24h- Regatta erfolgen auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Mit der Anmeldung werden die Bedingungen der Ausschreibung akzeptiert, wodurch die Datenverarbeitung zur Erfüllung einer vertragsähnlichen Maßnahme erfolgt.

Die Veröffentlichung der Wettfahrtergebnisse erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO auch im Internet. Steuerleute und Crews werden hiermit über die mögliche Veröffentlichung informiert.

Die Nutzung vorliegender Daten zur Information über weitere Regatten ist auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO in Abwägung der Interessen der Betroffenen zulässig.

Regatten des SCLL e.V., wie auch die 24h-Regatta sind öffentliche Sport-Veranstaltungen, über die auch im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des SCLL e.V. oder in der Presse berichtet werden. Dabei veröffentlichte Bilder sind einwilligungsfrei und dürfen im Rahmen der Berichterstattung der Regatta ohne Einwilligung uneingeschränkt genutzt werden (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO, § 23 Abs. 1 Nr. 3 KUHG).

Empfänger von Daten

Der SCLL e.V. kann als Sportverein Ergebnisse an Dachverbände (BLSV, DSV) oder Presse übermitteln.

Sicherstellung der Rechte der Betroffenen

Alle in der Datenschutzgrundverordnung genannten Rechte der Betroffenen werden vom SCLL e.V. umgesetzt. Es besteht ein Anspruch auf die Richtigkeit der Daten und auf Auskunft durch Einsicht in vorliegende Listen unter Berücksichtigung des Schutzes der Daten Dritter.

Löschen

Meldelisten werden mit Ablauf des Jahres der Regatta gelöscht, Ergebnislisten werden zu historischen Zwecken gespeichert. Anmeldungen und Zahlungsbelege unterliegen den Pflichten der GOB und müssen entsprechend der Überprüfung der Gemeinnützigkeit und zu Zwecken der Steuerprüfung 10 Jahre aufbewahrt werden. Es besteht ein Anspruch auf Löschung der Daten, soweit nicht ein vorrangiges Recht zur Aufbewahrung verpflichtet. Unberührt bleibt ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung.

Beschwerderecht

Es besteht ein Beschwerderecht bei dem benannten Datenschutzbeauftragten des SCLL e.V. und gegenüber der zuständigen Aufsichtsbehörde zum Datenschutz:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 27, 91522 Ansbach, Telefon: +49 (0) 981 53 1300, poststelle@lda.bayern.de, ww.lida.bayern.de/de/kontakt.html

Stand 27.03.2019

G.Riekewolt, Datenschutzbeauftragter des SCLL e.V.